

| | |
|---------------------------|-----------------------------------|
| Sitzung | Gemeinderat - Ö - 26.10.2010 |
| Beratungspunkt | Realschule - Ganztagschule |
| Anlagen | 1 |
| Finanzposition | |
| vorangegangene Beratungen | |

Erläuterungen:

Der Ministerrat des Landes Baden-Württemberg hat am 20.02.2006 das Konzept der Landesregierung für den bedarfsorientierten Ausbau der Ganztagschulen in Baden-Württemberg verabschiedet.

Dieses Konzept hat zum Ziel, nach und nach Ganztagschulen in offener Angebotsform in allen Arten der allgemein bildenden Schulen einzurichten.

Entsprechend dem Landeskonzept hat die Stadt als Schulträgerin Ganztagschulen in der Grundschule der Eichendorffschule, in der Erich Kästner-Schule und im Fürstenberg-Gymnasium eingerichtet. Nunmehr hat auch die Realschule das notwendige Pädagogische Konzept für ein Ganztagsangebot erarbeitet (Anlage). Die Schule beabsichtigt, die Ganztagschule ab Beginn des Schuljahres 2011/2012 schrittweise einzuführen. Mit dem Ganztagsangebot soll zum Schuljahresbeginn 2011/2012 in der Klassenstufe 5 begonnen werden. Es besteht die Absicht, dieses Angebot nach und nach für die weiteren Klassenstufen bis zur Klassenstufe 10 auszubauen.

Alle Schulgremien haben der Einführung der Ganztagschule an der Realschule Donaueschingen zugestimmt. Um die Einreichungsfrist (01.11.2010) für den Antrag auf Genehmigung der Ganztagschule ab Beginn des Schuljahres 2011/2012 halten zu können, hat die Verwaltung den Genehmigungsantrag beim Land bereits eingereicht und dabei den Hinweis gegeben, dass der dem Antrag beizufügende zustimmende Beschluss des Gemeinderates nach der Gemeinderatsentscheidung nachgereicht wird.

Die Realschule geht davon aus, dass sich die Nachfrage hinsichtlich des Betreuungsangebots und des Mittagessens in der Ganztagschule eher verhalten entwickeln dürfte. Deshalb wird nicht die Notwendigkeit gesehen, im Haushaltsjahr 2011 bereits größere Investitionen zu tätigen. Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass bei Genehmigung des Ganztagsbetriebs dieser im Haushaltsjahr 2011 nur dreieinhalb Monate laufen wird.

Die in der Anfangsphase der Ganztagschule vorgesehenen Betreuungsangebote können nach Einschätzung der Schule personell von dieser selbst abgedeckt werden. Personalkosten für Betreuungskräfte sind deshalb für den Haushaltsplan 2011 nicht angemeldet. Weil die Stadt als Schulträgerin für die zur Ganztagschule angemeldeten Schülerinnen und Schüler ein Mittagessen zu organisieren hat, ist für die Ausgabe des Mittagessens städtisches Personal vorzuhalten. Aus diesem Grund sind für den Entwurf des Haushaltsplanes

2011 Personalkosten für dreieinhalb Monate eingeplant. Ebenfalls sind Mittel für die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine angemeldet.

Für 2012 ist bei entsprechendem Bedarf vorgesehen, das auf dem Schulgelände stehende Lehrerwohnhaus für die Ganztagschule einzurichten und auszustatten. Erste Maßnahmen für diesen Zweck sind bereits durchgeführt.

14
20
60
BM

Beschlussvorschlag:

1. Die Information über den Sachstand zur Einrichtung einer Ganztagschule an der Realschule Donaueschingen wird zur Kenntnis genommen.
2. Es wird zugestimmt, dass die Stadt bei Genehmigung des beim Land eingereichten Antrages in der Realschule ein Ganztagsangebot einrichtet und dieses in den kommenden Jahren weiterentwickelt.
3. Es wird die Absicht bekundet, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen die von der Verwaltung für die Einrichtung eines Ganztagsangebots in der Realschule angemeldeten Haushaltsmittel bereitzustellen.

Beratung: